

Technische/r Produktdesigner/in

Fachrichtung Maschinen- und Anlagenkonstruktion

Schulische

Voraussetzungen: Fachoberschulreife
Bewerber/innen sollten gute Noten in den Fächern Mathematik, Physik und im naturwissenschaftlichen Bereich haben.

Persönliche

Voraussetzungen:

- Interesse an technischen Systemen und an der Arbeit mit Computern
- räumliches Vorstellungs- und logisches Denkvermögen
- Geduld und Gewissenhaftigkeit
- Flexibilität

Eignungstest

Ja. Das Bestehen des Tests ist Voraussetzung für den Zugang zum weiteren Auswahlverfahren.

Ausbildungsdauer: 3,5 Jahre

Betriebliche

Ausbildung: Die betriebliche Ausbildung wird in den jeweiligen Hochschuleinrichtungen und dem Berufsausbildungszentrum der RWTH durchgeführt.

Schulische

Ausbildung: Mies-van-der-Rohe-Schule, Berufskolleg für Technik der Stadt Aachen, Neuköllnerstraße 17, 52068 Aachen. Der Berufsschulunterricht findet zum Teil an zwei Tagen in der Woche statt.

Betrieblicher

Unterricht: In der Betriebsschule der RWTH wird ergänzender Unterricht erteilt.

Abschlussprüfung: Teil 1 und 2 werden vor der Industrie- und Handelskammer Aachen abgelegt.

Berufsbeschrei- bung:

Als Technische/r Produktdesigner/in sind Sie aufgrund Ihrer Ausbildung für Tätigkeiten im Konstruktionsbüro qualifiziert. Ihre Aufgaben sind das Erstellen von technischen Zeichnungen traditionell am Zeichenbrett und in ständig zunehmendem Maß rechnerunterstützt mit Hilfe von CAD-Software auf Computern.

Als Technische/r Produktdesigner/in fertigen Sie u. a. Handskizzen von Werkstücken, Fertigzeichnungen für die mechanische Werkstatt mit Bemaßung, Kennzeichnung der Oberflächenqualität und Passungsauswahl, Gesamtzeichnungen von Baugruppen unter Einbindung der im Maschinenbau üblichen Normteile, Stücklisten zu den Gesamtzeichnungen mit Werkstoff- und Materialauswahl, Technische Begleitunterlagen, Angebotszeichnungen, Montagepläne und Montageanleitungen, Detailkonstruktionen, perspektivische Darstellungen sowie die Berechnungen von Bauteilen.

Als Technische Produktdesigner/in sind Sie das Bindeglied zwischen Konstruktion und Werkstatt in einem Maschinen- und Anlagebaubetrieb. Im Lauf Ihres Berufslebens haben Sie die Möglichkeit, sich zum/zur selbstständig arbeitenden Konstrukteur/in zu entwickeln.

Fortbildungen/ Studiengänge:

- Techniker/in